

Alfred-Nobel-Schule Geesthacht

Gemeinschaftsschule mit gymnasialer Oberstufe -

Neuer Krug 37 – 39, 21502 Geesthacht, Tel.: 04152 / 84 69 40



Geesthacht, 30.09.2020

Liebe Eltern der Alfred- Nobel- Schule,

wir konnten die Wochen bis zu den Herbstferien mit allen Klassen im Präsenzunterricht meistern. Für Ihre Unterstützung dabei möchten wir uns bei Ihnen bedanken und hoffen, dass wir nach den Ferien mit den Schüler*innen weiter so arbeiten können. Unsere Schulgemeinschaft trägt dazu bei, dass wir diese schwierige Zeit gemeinsam bewältigen können und möglichst gute Lernbedingungen für unsere Schüler*innen gewährleisten.

Dafür ist es notwendig, dass wir auch nach den Herbstferien weiter unsere Hygienemaßnahmen umsetzen und auf die gewissenhafte Einhaltung der Maßnahmen hinweisen.

Besonders auf die Lüftungssituation ist dabei zu achten. Nach den derzeitigen Vorgaben müssen wir zu Beginn einer Stunde und dann nach 30 Minuten lüften, damit die Raumluft annähernd vollständig ausgetauscht wird. Dies kann nur durch eine Querlüftung gelingen. Da in den nächsten Monaten die Außentemperaturen sinken werden, wird es auch in unseren Räumen kälter. Mit den Lehrkräften wurde besprochen, dass Jacken oder andere Kleidungsstücke im Raum getragen werden dürfen, so dass dem individuellen Wärmegefühl Rechnung getragen werden kann. Eine andere Möglichkeit sehen wir derzeit nicht, da wir lüften müssen um möglicherweise großflächige Schulschließungen zu vermeiden. Der mögliche Einsatz von Lüftungssampeln oder Raumluftreinigern wird momentan mit dem Schulträger besprochen.

Weiterhin bitten wir Sie, noch einmal das Einhalten der Abstandsregelungen, der Hygienemaßnahmen und das Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung in Ihren Familien zu thematisieren. Dies darf, besonders im Hinblick auf die Ferienrückreisenden, nicht vernachlässigt werden. Reiserückkehrer aus Risikogebieten halten sich bitte, zum Schutz aller, an die geltenden Quarantänebestimmungen. Dazu haben wir folgende Regelung aus dem Ministerium erhalten:

*Im Hinblick auf die am 5. Oktober 2020 beginnenden Herbstferien ist zu bedenken, dass bei geplanten Urlaubsreisen die **Reisewarnungen des Auswärtigen Amtes** zu beachten sind. Reisen Schüler*innen und Schüler an ein Urlaubsziel, das bereits bei Reiseantritt als Risikogebiet deklariert ist und können infolgedessen nach Rückkehr aufgrund von Infektionsschutzmaßnahmen die Schule nicht aufsuchen, so fehlen sie unentschuldigt. Eine Beurlaubung ist in diesen Fällen nicht möglich.*

Sollte es aus dem Ministerium neue Anweisungen geben, werden wir diese zeitnah auf der Homepage veröffentlichen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine erholsame Ferienzeit und bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Silke Vollbrecht
Komm. stellv. Schulleitung ANS